

Jahresbericht

boerse.de-Aktienfonds

inklusive geprüftem Jahresabschluss per 31.03.2026

R.C.S. Luxembourg K1336



Ein Investmentfonds (fonds commun de placement) gemäß Teil I des geänderten Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

Inhaltsverzeichnis

Organisation	3
Auf einen Blick.....	4
Bericht über die Geschäftstätigkeit	5
boerse.de-Aktienfonds.....	6
Vermögensrechnung per 31.03.2026	6
Erfolgsrechnung vom 01.04.2025 bis 31.03.2026	7
3-Jahres-Vergleich.....	8
Veränderung des Nettovermögens.....	9
Anteile im Umlauf	10
Vermögensinventar per 31.03.2026	11
Derivative Finanzinstrumente per 31.03.2026	13
Erläuterungen zum Jahresabschluss (Anhang)	14
Prüfungsvermerk.....	19
Ergänzende Angaben (ungeprüft).....	24
Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegung – Artikel 6 (ungeprüft)	28

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der „Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP)“ sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht erfolgen.

Organisation

Verwaltungsgesellschaft

Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH
Stolkgasse 25-45
DE-50667 Köln
www.monega.de

Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft

Bernhard Fänger (bis zum 31.12.2025)
Christiane Breuer
Christian Finke

teilweise handelnd durch

Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH,
Zweigniederlassung Luxemburg
60, rue de Luxembourg
LU-5408 Bous

Niederlassungsleitung

Bärbel Schneider (bis zum 31.01.2026)
Alexander Laurich (seit dem 01.02.2026)
Christian Stampfer

OGA-Verwaltung

VP Fund Solutions (Luxembourg) SA
2, rue Edward Steichen
LU-2540 Luxemburg

Verwahr- und Zahlstelle

VP Bank (Luxembourg) SA
2, rue Edward Steichen
LU-2540 Luxemburg

Fondsmanager

boerse.de Vermögensverwaltung GmbH
Dr.-Steinbeisser-Str. 10
DE-83026 Rosenheim

Abschlussprüfer des Fonds

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
LU-2182 Luxemburg

Kontakt- und Informationsstelle in Deutschland und Österreich

Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH
Stolkgasse 25-45
DE-50667 Köln

Auf einen Blick

Nettovermögen per 31.03.2026		EUR 138,1 Millionen
Nettoinventarwert pro Anteil per 31.03.2026		
boerse.de-Aktienfonds (R)		EUR 118,23
boerse.de-Aktienfonds (TM)		EUR 129,30
boerse.de-Aktienfonds (V)		EUR 128,91
Rendite¹		1 Jahr
boerse.de-Aktienfonds (R)		-13,21 %
boerse.de-Aktienfonds (TM)		-12,66 %
boerse.de-Aktienfonds (V)		-12,67 %
Auflage		per
boerse.de-Aktienfonds (R)		03.01.2017
boerse.de-Aktienfonds (TM)		03.11.2016
boerse.de-Aktienfonds (V)		18.05.2020
Total Expense Ratio (TER)²	mit Performance Fee	ohne Performance Fee
boerse.de-Aktienfonds (R)	2,46 %	2,46 %
boerse.de-Aktienfonds (TM)	1,84 %	1,84 %
boerse.de-Aktienfonds (V)	1,85 %	1,85 %
Erfolgsverwendung		
boerse.de-Aktienfonds (R)		Ausschüttend
boerse.de-Aktienfonds (TM)		Ausschüttend
boerse.de-Aktienfonds (V)		Thesaurierend
Ausgabekommission zugunsten des jeweiligen Vermittlers (max.)		
boerse.de-Aktienfonds (R)		5,00 %
boerse.de-Aktienfonds (TM)		0,00 %
boerse.de-Aktienfonds (V)		0,00 %
	Fondsdomizil	WKN/ISIN
boerse.de-Aktienfonds (R)	Luxemburg	A2AQJX/LU1480526463
boerse.de-Aktienfonds (TM)	Luxemburg	A2AQJY/LU1480526547
boerse.de-Aktienfonds (V)	Luxemburg	A2PZMR/LU2115464500

¹ Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

² Diese Kennziffer drückt die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem Fondsvermögen belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem %-Satz des Nettofondsvermögens aus.

Bericht über die Geschäftstätigkeit

Am 31. März 2026 endete das neunte Geschäftsjahr des boerse.de-Aktienfonds, der als Champions-Fonds für den Vermögensaufbau konzipiert wurde. Der boerse.de-Aktienfonds investiert in Qualitätsaktien von Unternehmen, die zumeist Marktführer sind, starke Marken besitzen und damit in der Regel über nachhaltige Wettbewerbsvorteile verfügen, die Warren Buffett als „Burggraben“ bezeichnet. Denn: „Marktführer gehören in jedes Depot!“

Die Investitionsquote des Fonds lag das gesamte Jahr über bei etwa 98%, und zum Ende des Geschäftsjahres lag das Anlagevolumen bei 138 Millionen Euro.

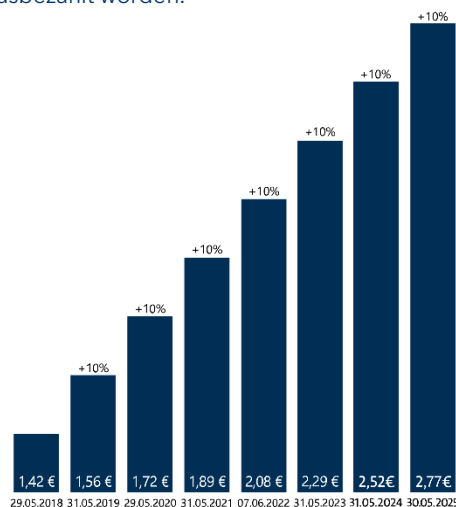
Aufgrund der quartalsweise vorgesehenen Kennzahlenüberprüfungen findet im Champions-Pool regelmäßig ein Austausch der enthaltenen Werte statt, was im Berichtszeitraum auch für einige Umschichtungen im boerse.de-Aktienfonds sorgte. Aufgrund des Verlustes des Champions-Status wurden Church & Dwight, Colgate-Palmolive, Givaudan, Fiserv, Keurig Dr Pepper, Mondelez, PepsiCo, Starbucks sowie Samsung im boerse.de-Aktienfonds durch Allianz, ASML Holding, AutoZone, Home Depot, Nasdaq Inc., Netflix, SAP, TSMC und Walmart ersetzt. Zur Kursentwicklung:

Im Berichtszeitraum war das Marktumfeld geprägt von wiederholten politischen sowie wirtschaftlichen Spannungen. So eskalierte direkt zu Beginn des Geschäftsjahres im April 2025 der Zollstreit mit den USA, und im März 2026 sorgte dann der Krieg in der Golfregion abermals für heftige Turbulenzen an den Aktienmärkten. Zudem zeigte der US-Dollar deutliche Schwäche gegenüber dem Euro, was für europäische Anleger einen entsprechend negativen Effekt auf US-Investments hatte. Während bspw. der Dow Jones vom 31. März 2025 bis zum 31. März 2026 auf Dollar-Basis 10,3% gewann, betrug die Performance auf Euro-Basis nur +3,4%. Dieser negative Währungseffekt spiegelt sich auch in der Entwicklung des boerse.de-Aktienfonds wider. Konkret:

Zum Ende des Geschäftsjahres notierte die thesaurierende Tranche (WKN A2PZMR) bei 128,91 Euro und verbuchte damit ein Minus von 12,67%. Und bei der ausschüttenden Tranche (WKN A2AQJY) entsprach der Schlusskurs von 129,30 Euro einem Minus von 14,3%, während es inklusive Ausschüttung -12,66% waren. Denn:

Die Ausschüttungshistorie des boerse.de-Aktienfonds

Ende Mai 2025 fand bei der boerse.de-Aktienfonds-Tranche mit der WKN A2AQJY die jährliche Ausschüttung statt, wobei Anleger 2,77 Euro je Anteil ausgezahlt bekamen. Somit wurde die Tradition der 10%igen Ausschüttungserhöhung auch im vergangenen Geschäftsjahr fortgesetzt. Seit der erstmaligen Ausschüttung von 1,42 Euro im Mai 2018 sind damit inzwischen insgesamt schon 16,25 Euro je Anteil ausbezahlt worden.



Rosenheim im Mai 2026
boerse.de Vermögensverwaltung GmbH

boerse.de-Aktienfonds

Vermögensrechnung per 31.03.2026

boerse.de-Aktienfonds

(in EUR)

Bankguthaben	
Bankguthaben auf Sicht	6.826.964,23
Wertpapiere	
Aktien	132.732.084,04
Genussscheine	3.364.020,76
Sonstige Vermögenswerte	
Forderungen aus Dividenden	33.105,01
Gesamtvermögen	142.956.174,04
Verbindlichkeiten	-229.119,16
Bankverbindlichkeiten auf Sicht	-4.607.931,85
Gesamtverbindlichkeiten	-4.837.051,01
Nettovermögen	138.119.123,03
- davon Anteilklasse R	3.061.357,95
- davon Anteilklasse TM	87.269.185,38
- davon Anteilklasse V	47.788.579,70
Anteile im Umlauf	
Anteilklasse R	25.892,751
Anteilklasse TM	674.951,207
Anteilklasse V	370.700,769
Nettoinventarwert pro Anteil	
Anteilklasse R	EUR 118,23
Anteilklasse TM	EUR 129,30
Anteilklasse V	EUR 128,91

Erfolgsrechnung vom 01.04.2025 bis 31.03.2026

boerse.de-Aktienfonds

(in EUR)

Erträge der Bankguthaben	33.933,48
Erträge der Wertpapiere	
Aktien	1.487.668,63
Total Erträge	1.521.602,11
Sollzinsen aus Bankverbindlichkeiten/Negativzinsen	2.156,76
Verwaltungsvergütung	140.614,75
OGA-Verwaltungsvergütung	33.495,03
Fondsmanagementvergütung	2.360.096,88
Verwahrstellenvergütung	108.220,96
Register- und Transferstellenvergütung	8.999,97
Vertriebsstellenvergütung	2.326,53
Risikomanagementvergütung	2.419,57
Taxe d'abonnement	80.621,80
Prüfungskosten	19.073,93
Sonstige Aufwendungen	346.358,41
Total Aufwendungen	3.104.384,59
Nettoergebnis	-1.582.782,48
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	-4.056.751,66
Realisiertes Ergebnis	-5.639.534,14
Veränderung der nicht realisierten Kapitalgewinne/-verluste seit letztem Geschäftsjahresende	-16.666.739,73
Gesamtergebnis	-22.306.273,87

3-Jahres-Vergleich

boerse.de-Aktienfonds

(in EUR)

Nettovermögen

31.03.2024	200.839.550,73
- Anteilklasse R	5.488.662,39
- Anteilklasse TM	133.156.419,46
- Anteilklasse V	62.194.468,88
31.03.2025	189.259.203,13
- Anteilklasse R	4.610.126,21
- Anteilklasse TM	122.634.749,63
- Anteilklasse V	62.014.327,29
31.03.2026	138.119.123,03
- Anteilklasse R	3.061.357,95
- Anteilklasse TM	87.269.185,38
- Anteilklasse V	47.788.579,70

Anteile im Umlauf

31.03.2024	
- Anteilklasse R	38.951,714
- Anteilklasse TM	874.604,785
- Anteilklasse V	424.602,358
31.03.2025	
- Anteilklasse R	33.156,832
- Anteilklasse TM	812.847,355
- Anteilklasse V	420.081,163
31.03.2026	
- Anteilklasse R	25.892,751
- Anteilklasse TM	674.951,207
- Anteilklasse V	370.700,769

Nettoinventarwert pro Anteil

31.03.2024	
- Anteilklasse R	140,91
- Anteilklasse TM	152,25
- Anteilklasse V	146,48
31.03.2025	
- Anteilklasse R	139,04
- Anteilklasse TM	150,87
- Anteilklasse V	147,62
31.03.2026	
- Anteilklasse R	118,23
- Anteilklasse TM	129,30
- Anteilklasse V	128,91

Veränderung des Nettovermögens

boerse.de-Aktienfonds

(in EUR)

Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode	189.259.203,13
Ausschüttungen	-2.343.243,86
Mittelveränderung aus Anteilsausgaben	14.451.852,38
Mittelveränderung aus Anteilsrücknahmen	-40.942.414,75
Gesamtergebnis	-22.306.273,87
Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode	138.119.123,03

Anteile im Umlauf

boerse.de-Aktienfonds

Stand zu Beginn der Berichtsperiode

- Anteilklasse R	33.156,832
- Anteilklasse TM	812.847,355
- Anteilklasse V	420.081,163

Neu ausgegebene Anteile

- Anteilklasse R	2.358,048
- Anteilklasse TM	35.943,412
- Anteilklasse V	65.006,226

Zurückgenommene Anteile

- Anteilklasse R	-9.622,129
- Anteilklasse TM	-173.839,560
- Anteilklasse V	-114.386,620

Stand am Ende der Berichtsperiode

- Anteilklasse R	25.892,751
- Anteilklasse TM	674.951,207
- Anteilklasse V	370.700,769

Vermögensinventar per 31.03.2026

boerse.de-Aktienfonds

Bezeichnung	ISIN	Whg	Anzahl	Kurs	Einstands- wert in EUR	Kurswert in EUR	% des NAV
Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden							
Aktien							
Aktien in Deutschland							
Allianz	DE0008404005	EUR	9.343	359,30	3.329.844	3.356.940	2,43
Deutsche Boerse	DE0005810055	EUR	13.647	251,10	2.920.436	3.426.762	2,48
Hannover Rueck (N)	DE0008402215	EUR	12.577	267,80	2.193.661	3.368.121	2,44
SAP	DE0007164600	EUR	22.663	146,90	4.754.532	3.329.195	2,41
Total Aktien in Deutschland						13.481.017	9,76
Aktien in Frankreich							
L'Oreal (P)	FR0000120321	EUR	9.502	349,35	3.159.208	3.319.524	2,40
LVMH (P)	FR0000121014	EUR	7.203	463,10	4.278.575	3.335.709	2,42
Total Aktien in Frankreich						6.655.233	4,82
Aktien in Niederlande							
ASML Holding	NL0010273215	EUR	3.002	1.119,20	2.694.905	3.359.838	2,43
Total Aktien in Niederlande						3.359.838	2,43
Aktien in Taiwan							
Taiwan Semi Sp ADR (N)	US8740391003	USD	14.141	337,95	3.322.541	4.149.476	3,00
Total Aktien in Taiwan						4.149.476	3,00
Aktien in USA							
Alphabet-A	US02079K3059	USD	13.985	287,56	1.593.311	3.491.818	2,53
Amazon.Com	US0231351067	USD	18.991	208,27	2.398.841	3.434.276	2,49
Amphenol-A	US0320951017	USD	31.496	126,35	3.369.713	3.455.344	2,50
Apple	US0378331005	USD	15.519	253,79	2.247.155	3.419.786	2,48
Autozone	US0533321024	USD	1.146	3.377,78	3.998.188	3.361.063	2,43
Berkshire Hath-B	US0846707026	USD	8.066	479,20	1.861.778	3.356.106	2,43
BlackRock Inc Registered shares	US09290D1019	USD	4.030	961,71	3.323.289	3.365.192	2,44
Booking Holding	US09857L1089	USD	929	4.210,32	3.464.875	3.396.186	2,46
Caterpillar	US1491231015	USD	5.662	708,46	3.396.162	3.482.939	2,52
Cintas	US1729081059	USD	22.605	169,14	4.101.575	3.319.797	2,40
Costco Whsl	US22160K1051	USD	3.845	996,43	3.137.870	3.326.624	2,41
Danaher	US2358511028	USD	20.791	189,60	3.944.255	3.422.743	2,48
Ecolab Inc	US2788651006	USD	14.592	266,02	2.176.050	3.370.464	2,44
Eli Lilly & Co	US5324571083	USD	4.314	919,77	3.422.034	3.445.244	2,49
Home Depot	US4370761029	USD	11.896	328,89	4.027.062	3.397.131	2,46
Intuit	US4612021034	USD	8.902	432,38	3.709.254	3.342.057	2,42
Mastercard-A	US57636Q1040	USD	7.747	499,66	2.340.154	3.361.002	2,43
McDonald's	US5801351017	USD	12.411	310,79	2.433.950	3.349.149	2,42

Die Aufstellung der Veränderung des Portfolios für den Berichtszeitraum ist kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft oder über die Verwahrstelle und die Zahlstelle erhältlich.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Jahresbericht boerse.de-Aktienfonds

Bezeichnung	ISIN	Whg	Anzahl	Kurs	Einstands- wert in EUR	Kurswert in EUR	% des NAV
Microsoft	US5949181045	USD	10.636	370,17	2.887.256	3.418.536	2,48
MSCI-A	US55354G1004	USD	7.201	539,01	3.240.821	3.370.158	2,44
Nasdaq	US6311031081	USD	46.122	84,89	3.696.402	3.399.580	2,46
Netflix	US64110L1061	USD	41.174	96,15	4.073.968	3.437.423	2,49
NVIDIA	US67066G1040	USD	23.358	174,40	2.950.939	3.537.063	2,56
S&P Global	US78409V1044	USD	9.159	425,34	4.200.285	3.382.555	2,45
Stryker	US8636671013	USD	11.828	328,59	3.881.179	3.374.631	2,44
Tjx Companies	US8725401090	USD	24.581	159,70	1.370.607	3.408.514	2,47
T-Mobile US	US8725901040	USD	17.923	210,03	3.312.216	3.268.531	2,37
Visa-A	US92826C8394	USD	12.860	302,24	2.214.000	3.374.843	2,44
Walmart	US9311421039	USD	31.016	124,28	2.717.217	3.346.938	2,42
Waste Management	US94106L1098	USD	16.664	229,79	3.274.851	3.324.842	2,41
Yum Brands	US9884981013	USD	24.785	155,48	3.171.094	3.345.986	2,42
Total Aktien in USA						105.086.520	76,08
Total Aktien						132.732.084	96,10
Genussscheine							
Genussscheine in Schweiz							
Lindt&Spruengli PS	CH0010570767	CHF	277	11.230,00	2.412.921	3.364.021	2,44
Total Genussscheine in Schweiz						3.364.021	2,44
Total Genussscheine						3.364.021	2,44
Total Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden						136.096.105	98,54
Total Wertpapiere						136.096.105	98,54
Bankguthaben						6.826.964	4,94
Sonstige Vermögenswerte						33.105	0,02
Gesamtvermögen						142.956.174	103,50
Bankverbindlichkeiten						-4.607.932	-3,34
Verbindlichkeiten						-229.119	-0,17
Nettovermögen						138.119.123	100,00

Derivative Finanzinstrumente per 31.03.2026

Zum 31.03.2026 waren keine derivativen Finanzinstrumente im Portfolio.

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Anhang)

1. Allgemeine Angaben

Der Investmentfonds boerse.de-Aktienfonds („Fonds“) ist ein rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“) aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten („Fondsvermögen“) gemäß Teil I des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen folgend der Umsetzung der Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordination der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere („Richtlinie 2009/65/EG“), das für gemeinschaftliche Rechnung der Inhaber von Anteilen (Anleger) unter Beachtung des Grundsatzes der Risikostreuung verwaltet wird. Die Anleger sind am Fonds durch Beteiligung an dem Fonds in Höhe ihrer Anteile beteiligt.

Das Rechnungsjahr des Fonds beginnt am 1. April und endet am 31. März des folgenden Jahres.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

2.1 Das Nettofondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).

2.2 Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Fondswährung“), sofern nicht für diese oder etwaige weitere Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Fondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“). Der Anteilwert wird an jedem Bewertungstag ermittelt. Bewertungstag ist jeder Bankarbeitstag, also Montag bis Freitag, der weder im Großherzogtum Luxemburg noch in Nordrhein-Westfalen in der Bundesrepublik Deutschland gesetzlicher Feiertag ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember („Bewertungstag“). Damit einhergehend wird derzeit an Neujahr (1. Januar), Karfreitag, Ostermontag, Maifeiertag (1. Mai), Europatag (9. Mai), Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag, luxemburgischer Nationalfeiertag (23. Juni), Fronleichnam, Mariä Himmelfahrt (15. August), Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober), Allerheiligen (1. November), Heiligabend (24. Dezember), 1. und 2. Weihnachtsfeiertag (25. und 26. Dezember) sowie Silvester (31. Dezember) von einer Ermittlung des Anteilwertes abgesehen.

2.3 Die Verwaltungsgesellschaft kann im Falle einer nicht täglichen Berechnung jederzeit beschließen, eine weitere Anteilwertberechnung an einem Bankarbeitstag zusätzlich zu dem im Anhang angegebenen Tag vorzunehmen. Die Verwaltungsgesellschaft kann ferner beschließen, den Anteilwert per 24. und 31. Dezember eines Jahres zum Zwecke der Berichterstellung zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satz 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines per 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

2.4 Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem Fonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds geteilt. Bei einem Fonds mit mehreren Anteilklassen wird aus dem Netto-Fondsvermögen das jeweilige rechnerisch anteilige Netto-Anteilklassenvermögen ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile der jeweiligen Anteilklasse geteilt. Bei einer Anteilklasse mit zur Fondswährung abweichenden Anteilklassenwährung wird das rechnerisch ermittelte anteilige Netto-Anteilklassenvermögen in Fondswährung mit dem der Netto-Fondsvermögensberechnung zugrunde liegenden jeweiligen Devisenkurs in die Anteilklassenwährung umgerechnet und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile der jeweiligen Anteilklasse geteilt. Bei ausschüttenden Anteilklassen wird das jeweilige Netto-Anteilklassenvermögen um die Höhe der jeweiligen Ausschüttungen der Anteilklasse reduziert.

2.5 Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen dieses Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des Fonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang des Verkaufsprospektes Erwähnung. Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Fondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang des Verkaufsprospektes Erwähnung.

b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurs z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können. Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang des Fonds Erwähnung.

c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfbaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.

d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfbaren Bewertungsregeln festlegt.

Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfbaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt. Die Vorgehensweise hierzu ist in der Bewertungsrichtlinie der Verwaltungsgesellschaft geregelt.

e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.

f) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.

g) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17:00 Uhr (16:00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Fondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang des Verkaufsprospektes der betroffenen Fonds Erwähnung.

3. Erläuterungen zur Zusammensetzung des Fondsvermögens

3.1 Wertpapierbestand zum Kurswert

Die börsennotierten Wertpapiere wurden mit den zuletzt verfügbaren Börsenkursen zum 31. März 2026 bewertet.

3.2 Bankguthaben

Die Bankguthaben bei der Verwahrstelle setzen sich zum Berichtsstichtag aus den folgenden Beständen zusammen:

Bankguthaben/ -verbindlichkeiten bei Verwahrstelle	Währung	Gegenwert in Euro
156.539,9	CHF	169.287,36
14.073.593,18	DKK	1.883.779,36
4.773.897,64	EUR	4.773.897,64
-5.306.955,11	USD	-4.607.931,85
		2.219.032,38

3.3 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten enthalten die noch nicht gezahlten Aufwendungen des laufenden Berichtszeitraums. Hierbei handelt es sich um die Risikomanagementvergütung, die Taxe d'abonnement, die Verwaltungsvergütung, die Prüfungskosten, die Verwahrstellenvergütung, die Register- und Transferstellenvergütung, die Fondsmanagementvergütung, die Vertriebsstellenvergütung und die OGA-Verwaltungsvergütung.

4. Informationen zu den Gebühren bzw. Aufwendungen

Angaben insbesondere zur Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Transaktionskosten

- Anteilklasse R:	EUR	2.154,51
- Anteilklasse TM:	EUR	60.809,41
- Anteilklasse V:	EUR	32.392,05

Performance Fee

- Anteilklasse R:	EUR	0,00	0,00 % vom Klassenvermögen
- Anteilklasse TM:	EUR	0,00	0,00 % vom Klassenvermögen
- Anteilklasse V:	EUR	0,00	0,00 % vom Klassenvermögen

Im Berichtszeitraum ist keine Performance Fee angefallen.

Sonstige Aufwendungen

Administrationskosten	EUR	-8.060,02
Lizenzgebühr	EUR	-9.832,63
Veröffentlichungskosten	EUR	-320,33
Mehrwertsteuer	EUR	-39.584,93
Informationsstelle	EUR	-9.872,05
Marketing	EUR	-232.993,44
Gesetzliche Berichterstattung	EUR	-6.900,01
Fremde Depotgebühren	EUR	-36.860,00
Bankspesen	EUR	-1.935,00
Summe	EUR	-346.358,41

5. Besteuerung des Fonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich der sog. „taxe d'abonnement“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. Eine reduzierte „taxe d'abonnement“ in Höhe von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) Fonds oder Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikel 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Fonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist. Investiert der Fonds in nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß Artikel 3 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie), kann eine Reduzierung der „taxe d'abonnement“ gemäß Artikel 174 Abs. 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 erfolgen. Die „taxe d'abonnement“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „taxe d'abonnement“ ist für die jeweiligen Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Eine Befreiung von der „taxe d'abonnement“ findet u.a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „taxe d'abonnement“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, dort einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen.

Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

6. Umrechnungskurse

Für die Umrechnung sämtlicher in Währung lautender Vermögensgegenstände, die nicht auf Euro lauten, wurden für den Fonds die nachfolgenden Schlusskurse zum 31. März 2026 angewandt:

EUR 1	entspricht CHF	0,924700
EUR 1	entspricht DKK	7,470935
EUR 1	entspricht USD	1,151700

7. Ausschüttungen

Die Verwaltungsgesellschaft hat für den Fonds folgende Dividenden pro Anteil im Berichtszeitraum ausgeschüttet:

Anteilklasse	Ex-Tag	EUR pro Anteil
R	27.05.2025	2,76
TM	27.05.2025	2,77

Die Verwaltungsgesellschaft hat am 06. Mai 2026 beschlossen für den Fonds folgende Dividenden pro Anteil auszuschütten:

Anteilklasse	Ex-Tag	EUR pro Anteil
R	27.05.2026	3,03
TM	27.05.2026	3,04

8. Wesentliche Ereignisse während des Berichtszeitraums

Herr Bernhard Fänger verlässt per 31. Dezember 2025 die Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft.

Seit dem 01. Juni 2025 ist Christiane Breuer Mitglied der Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft.

Frau Bärbel Schneider verlässt per 31. Januar 2026 die Niederlassung. Herr Alexander Laurich übernimmt anschließend die Position der Niederlassungsleitung.

9. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit Wirkung zum 16. April 2026 wurde ein überarbeiteter Verkaufsprospekt in Kraft gesetzt. Dieser umfasst Änderungen zur Aufnahme von Rücknahmebeschränkungen und Swing Pricing sowie redaktionelle Änderungen.

Es gab keine weiteren wesentlichen Ereignisse nach dem Berichtszeitraum.

Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
boerse.de-Aktienfonds

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigegefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des boerse.de-Aktienfonds (der „Fonds“) zum 31. März 2026 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Jahresabschluss des Fonds besteht aus:

- der Vermögensrechnung zum 31. März 2026;
- der Erfolgsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Veränderung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- dem Vermögensinventar zum 31. März 2026; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative,
2 rue Gerhard Mercator, L-2182 Luxembourg
T : +352 494848 1, F : +352 494848 2900, www.pwc.lu

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses, und für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;

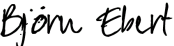
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 23. Juli 2026

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative

Vertreten durch

Signed by:

3D5A8A808742496...

Björn Ebert

Ergänzende Angaben (ungeprüft)

1. Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

2. Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und deren Weiterverwendung

In der Berichtsperiode des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“) zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

3. Angaben zum Risikomanagement

Die Verwaltungsgesellschaft setzt für den Fonds ein Risikomanagementverfahren im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und sonstigen anwendbaren Vorschriften ein, insbesondere dem CSSF-Rundschreiben 11/512. Mit Hilfe des Risikomanagementverfahrens erfasst und misst die Verwaltungsgesellschaft das Marktrisiko, Liquiditätsrisiko, Kontrahentenrisiko und alle sonstigen Risiken, einschließlich operationeller Risiken, die für den Fonds wesentlich sind.

Die Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos wird in Abhängigkeit von der Anlagestrategie sowie der Art, Komplexität und des Umfangs der genutzten derivativen Finanzinstrumente eines Fonds festgelegt. Diese Berechnung erfolgt täglich. Es kommen folgende Methoden zur Anwendung:

- Commitment Approach für Fonds, die keine komplexen Derivatestrategien umsetzen;
- relativer Value at Risk (relativer VaR) und absoluter Value at Risk (absoluter VaR), wobei bei dem relativen VaR-Ansatz

auf ein entsprechendes Vergleichsvermögen abgestellt wird.

Für Fonds, die unter den VaR-Ansatz fallen, wird die erreichte Hebelwirkung nach der Summe der Nennwerte der derivativen Finanzinstrumente, die ein Teilfonds hält, bestimmt. Für Derivate ohne Nennwert muss sich der Fonds grundsätzlich auf den Marktwert des Basisäquivalentes stützen. Zusätzlich werden Angaben über minimale, durchschnittliche und maximale VaR-Auslastungen vorgenommen.

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft für den Fonds boerse.de-Aktienfonds den Commitment Approach an.

4. Vergütungspolitik

4.1 Vergütungspolitik der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2025 betreffend das Geschäftsjahr 2025.

Grundsätze und Anwendungsbereich

Die Gesellschaft beachtet bei der Darstellung der Vergütungen die Vorgaben des § 37 KAGB unter Berücksichtigung von Art. 13 der Richtlinie 2011/61/EU (AIFMD) sowie der ESMA-Leitlinien für solide Vergütungspolitiken. Die Vergütungsübersicht wird personenbezogen erstellt und umfasst alle Mitarbeiterkategorien, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2025 gezahlten Vergütungen beträgt 6,28 Mio. EUR (nachfolgend "Gesamtsumme") und verteilt sich auf 67 Mitarbeiter.

Ausscheiden im Berichtsjahr

Mitarbeiter, die im Berichtsjahr ausgeschieden sind und im Zeitraum ihrer Tätigkeit als Identified Staff eingestuft waren, werden mit ihrer im Berichtsjahr gewährten Vergütung in die Übersicht einbezogen. Die Berücksichtigung erfolgt unabhängig davon, ob das Beschäftigungsverhältnis am Stichtag fortbestand, entsprechend der von der BaFin bestätigten Anwendung der ESMA-Leitlinien.

Hiervon entfallen 5,21 Mio. EUR auf feste und 1,07 Mio. EUR auf variable Vergütungen.

Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG

Gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter (in Mio EUR):	6,28
---	-------------

davon fix:	5,21
------------	------

davon variabel:	1,07
-----------------	------

Zahl der Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer:	67
---	----

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2025 von der KVG

gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter:	4,81
--	-------------

Geschäftsführer:	1,25
------------------	------

Führungskräfte:	2,84
-----------------	------

übrige Risktaker:	0,84
-------------------	------

Kontrollfunktion	3,01
------------------	------

Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe	0,34
---	------

Mehrfachfunktionen und Zählweise

Übt ein Mitarbeiter mehrere Funktionen aus, wird er in der Vergütungsübersicht einmalig berücksichtigt. Maßgeblich ist die Gesamtvergütung je Mitarbeiter; eine doppelte oder anteilige Zuordnung derselben Vergütung zu mehreren Funktionen erfolgt nicht

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen

Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

4.2. Mitarbeitervergütung delegierter Funktionen (Investmentmanager) - boerse.de Vermögensverwaltung GmbH

Die Geschäftsführung hat das Portfoliomanagement an die boerse.de Vermögensverwaltung GmbH, Rosenheim ausgelagert.

Angaben zur Mitarbeitervergütung delegierter Funktionen des Fonds während des Geschäftsjahres vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025:

Gesamtsumme der von der delegierten Funktion gezahlten Vergütung	661.129,19 EUR
---	----------------

davon feste Vergütung:	630.329,19 EUR
------------------------	----------------

davon variable Vergütung:	30.800,00 EUR
---------------------------	---------------

direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	0,00 EUR
--	----------

Anzahl der Mitarbeiter:	7,92
-------------------------	------

Verantwortlich für die Ausgestaltung und Überprüfung des Vergütungssystems für das Geschäftsjahr ist die boerse.de Vermögensverwaltung GmbH.

Vertriebsländer

Der Fonds wird zum Berichtsstichtag in folgenden Ländern vertrieben:

- Deutschland
- Luxemburg
- Österreich

Steuerliche Transparenz

Der Fonds ist zum Berichtsstichtag in folgenden Ländern steuerlich transparent:

- Deutschland
- Österreich

Anlegerinformationen

Die konstituierenden Dokumente, die Prospekte, die Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIPs), die letzten verfügbaren Jahres- und Halbjahresberichte, die aktuellen Anteilspreise sowie weitere Informationen sind kostenlos in deutscher Sprache auf folgenden Webseiten erhältlich: <https://www.monega.de>.

Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegung - Artikel 6 (ungeprüft)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Potenzielle Nachhaltigkeitsrisiken werden in dem Maße in die Anlageentscheidungen und die Risikoüberwachung einbezogen, wie sie potenzielle oder tatsächliche wesentliche Risiken und/oder Chancen zur Maximierung der langfristigen risikobereinigten Rendite darstellen.

Die Verwaltungsgesellschaft und der Portfoliomanager berücksichtigen nicht die nachteiligen Auswirkungen ihrer Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, da keine ausreichenden Daten von zufriedenstellender Qualität zur Verfügung stehen, die es der Verwaltungsgesellschaft und dem Portfoliomanager ermöglichen würden, die potenziellen nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren für diesen Fonds angemessen zu bewerten.